Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland

So sieht er aus, der Van der Subkultur, der in diesen Wochen durch die Stadt fährt.

„Van-over Hannover“

Sommeraktionen des Musikclubs Subkultur

29. Juni 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Pressefreigabe/Subkultur

Unter dem Motto „wenn Gäste nicht in den Club kommen dürfen, kommt der Club zu seinen Gästen“ haben Jens Klostermann und sein Team Subkultur am Engelbosteler Damm eine besondere Sommeraktion gestartet, die sich digital als auch im realen Leben abbildet. Mit einem schwarzen Van, der eine mobile DJ-Anlage an Bord hat geht es durch Hannover. Es werden Interviews mit Musikern und Kulturschaffenden geführt und –dort wo möglich- soll es musikalische Unterhaltung geben. Dabei können auch private Besuche des musikalischen Vans vereinbart werden.

Sofern es die geltenden Hygienevorschriften zulassen, soll der markant beklebte Subkultur-Van in den kommenden Wochen auf verschiedenen Plätzen Hannovers vor Ort sein und für musikalische Unterhaltung sorgen, etwa an Geschäften. Für den vergangenen Samstag war eine Aktion beim The Black Cats Rockabilly Story in Garbsen angekündigt.

Fans der Subkultur, die aktuell nicht im Club am Engelbosteler Damm feiern können, sollen die Möglichkeit bekommen, den Van, inklusive DJ, zu sich nach Hause zu bestellen. Für private Treffen von bis zu neun Personen. Der DJ ist dann die Person Nummer zehn. Auch in diesem Zusammenhang müssen die Hygieneregeln eingehalten werden. Interessenten können sich per Privatnachricht via Facebook bei der Subkultur melden.

Bereits angelaufen ist eine Interview-Serie mit Musikern, die auf dem YouTube-Kanal der Subkultur zu sehen ist. So gab es am Van bereits Gespräche mit Multiinstrumentalist Ferdy Doernberg (Rough

 © Rockszene.de 2024

Silk, Axel Rudi Pell u.a.) sowie mit Der Schulz (Unzucht). Geplant sind für die nähere Zukunft Interviews mit unter anderem Vasi Vallis (Frozen Plasma) und Kai Lotze (Organisator des Amphi Festival).

Schließlich ist es auch möglich, den seit März auf unbestimmte Zeit geschlossenen Club finanziell mit Spenden zu unterstützen oder Soli-Gutscheine zu erwerben.

Näheres dazu findet man auch auf der Facebook-Seite der Subkultur.

Links:

www.facebook.com/subkulturhannover

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

Odeville mit Deal bei Crestwood Records(11.02.2021)
Abhol- und Lieferservice geplant(15.12.2020)
Sick Of It All zum Lesen(28.11.2020)
Entspannt und mit Westcoast-Schlagseite(11.11.2020)
Live aus dem Schweriner Schloss(07.11.2020)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum